

vitamin ehrenamt

Wie heißt das Vitamin, das im Fußball für Power und Energie sorgt? Richtig, Vitamin E wie Ehrenamt. Woche für Woche, Jahr für Jahr sorgen rund eine Million Ehrenamtliche in den Fußballvereinen ohne Bezahlung dafür, dass von der Kreisklasse bis zu den Bundesligen organisiert Fußball gespielt werden kann. Der Deutsche Fußball-Bund fördert und unterstützt dieses ehrenamtliche Engagement seit 1997 mit der ‚Aktion Ehrenamt‘. Ziel ist es, die Klubs für das Thema Ehrenamt zu sensibilisieren und ihnen Hilfe für die Vereinspraxis anzubieten.

Im Mittelpunkt stehen dabei insbesondere die Themen

- Gewinnung neuer Mitarbeiter/-innen
- Pflege des Ehrenamts und Imageverbesserung
- Qualifizierung und Vermittlung von Know-how
- Verbesserung der Rahmenbedingungen für ehrenamtliches Engagement



In Zusammenarbeit mit seinen Landesverbänden verleiht der DFB seit 1997 jährlich den DFB-Ehrenamtspreis an 360 Vereinsmitglieder für herausragende ehrenamtliche Leistungen, die 100 engagiertesten Ehrenamtlichen werden für ein Jahr in den ‚Club 100‘ aufgenommen.

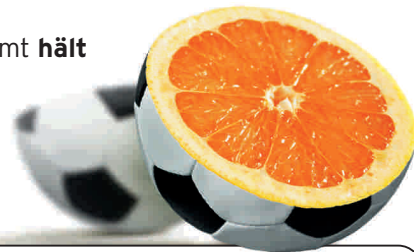
Schulungen und ‚Dankeschön-Lehrgänge‘ motivieren und qualifizieren ehrenamtliche Mitarbeiter für die vielfältigen Anforderungen des Vereinsalltages. Neben kostenlosen Broschüren stellt die DFB-Aktion Ehrenamt den Vereinen für Ehrungen oder Werbeaktionen Banner und Plakate zur Verfügung. Der ‚Infobrief Aktion Ehrenamt‘ informiert regelmäßig über neueste Entwicklungen.

Alle Broschüren und Plakate stehen unter www.dfb.de zum Download bereit.

Noch Fragen?

Ausführliche Informationen zu den Aktivitäten rund um das Ehrenamt im Fußball in Ihrer Region erhalten Sie beim Ehrenamtsbeauftragten Ihres Fußballkreises oder Landesverbandes. Eine Liste mit Ansprechpartnern finden Sie im Internet unter www.dfb.de.

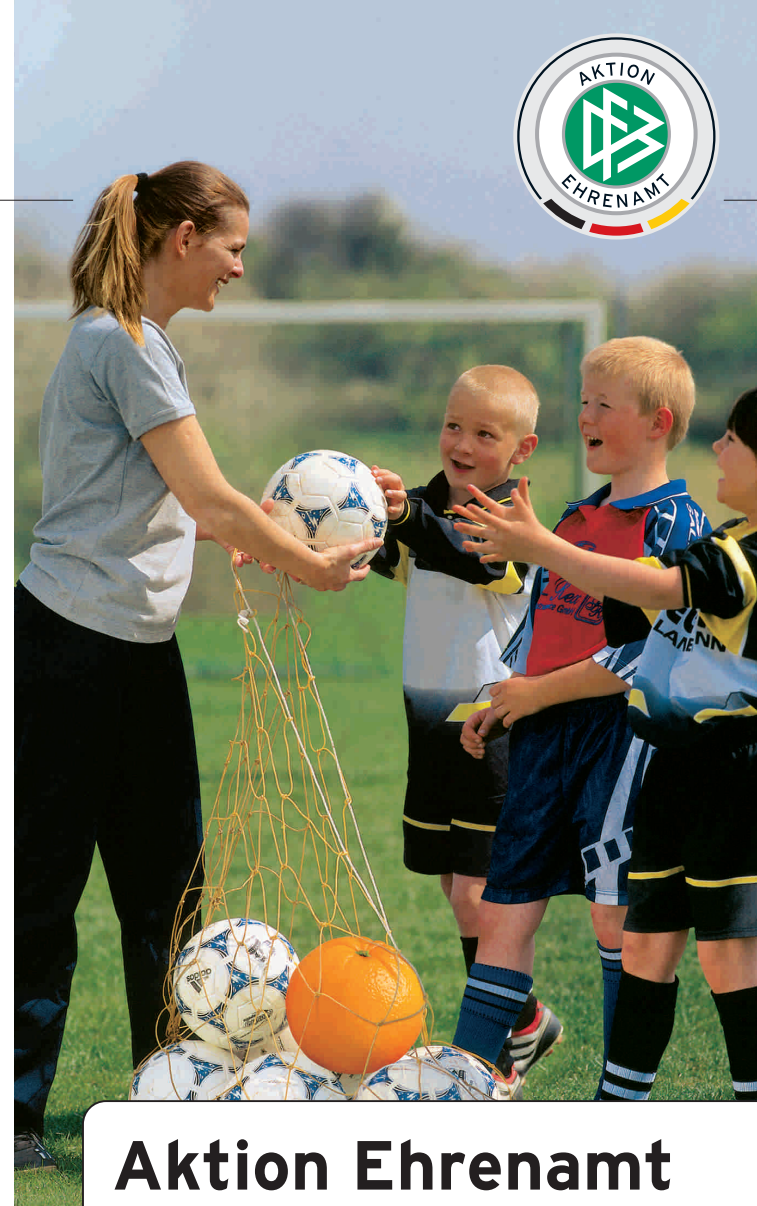
vitamin ehrenamt hält den Fußball fit



Deutscher Fußball-Bund · Otto-Fleck-Schneise 6 · 60528 Frankfurt
DFB-Aktion Ehrenamt · Wolfgang Möbius
Telefon 069 - 67 88 278 · Fax 069 - 67 88 266 · www.dfb.de



Unterstützt von:



Aktion Ehrenamt

Eine Initiative des Deutschen Fußball-Bundes und seiner Landesverbände

Aktion Ehrenamt - die Brücke zur Basis

Mehr als 6,3 Millionen Menschen sind in den rund 26.000 Mitgliedervereinen des Deutschen Fußball-Bundes aktiv. Im Rampenlicht der Öffentlichkeit stehen meist unsere Nationalmannschaft und die Profivereine der Bundesliga.

Damit Spitzenfußball in Deutschland aber überhaupt möglich ist, müssen ständig neue Talente heranwachsen und zunächst in den Amateurreinen gefördert werden. Diese immens wichtige Arbeit an der Basis wird zum größten Teil von ehrenamtlichen Mitarbeitern geleistet, die unsere ganze Anerkennung verdienen.

Fußball in Deutschland braucht ein starkes Fundament, und es ist die Aufgabe des Deutschen Fußball-Bundes und seiner Mitgliedsorganisationen, die Brücke zu dieser Basis zu schlagen. Deshalb hat der DFB 1997 die ‚Aktion Ehrenamt‘ ins Leben gerufen. Seither wurden zahlreiche Fußballklubs für die Aufgaben rund um das Thema Ehrenamt sensibilisiert. Immer mehr Vereine erkennen seitdem: Um zukünftige Herausforderungen meistern zu können, müssen sie im Ehrenamt gut aufgestellt sein. Daher ist und bleibt die Unterstützung des ehrenamtlichen Engagements eine Kern- und Daueraufgabe des DFB.



Dr. Theo Zwanziger
Präsident des Deutschen Fußball-Bundes (DFB)



Das Netzwerk der Ehrenamtsbeauftragten

Mit der ‚Aktion Ehrenamt‘ hat der Deutsche Fußball-Bund neue Wege der Verbandsarbeit beschritten. Das Besondere dabei: der direkte Dialog mit der Vereinsbasis. Möglich wird dies durch ein im Verbandssport einzigartiges Netzwerk von Ehrenamtsbeauftragten, das von den Vereinen über die Kreise und Bezirke bis in die Landesverbände und zum DFB reicht.

Ehrenamtsbeauftragte in den Vereinen: ‚Die Brücke zur Basis‘

360 Kreisehrenamtsbeauftragte

21 Landesehrenamtsbeauftragte

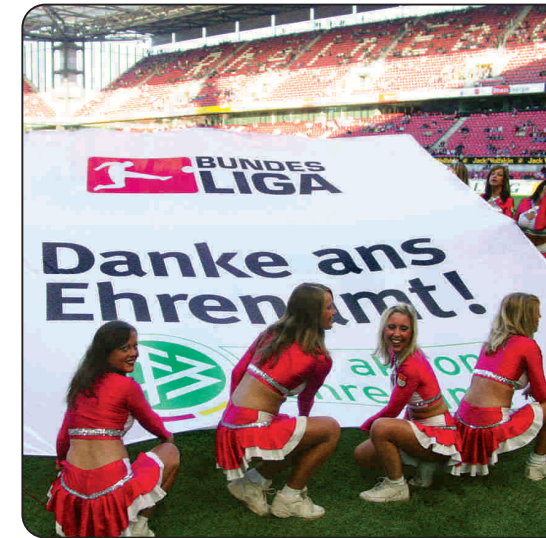
DFB-Kommission Ehrenamt

In rund 11.000 Fußballvereinen gibt es einen Vereinsehrenamtsbeauftragten, der für seinen Klub neue Mitarbeiter gewinnt, ihn bei Ehrungen unterstützt und als Bindeglied zum Verband fungiert.

Bundesweit suchen rund 360 Kreisehrenamtsbeauftragte den Kontakt zu den Vereinen, organisieren den DFB-Ehrenamtspreis und Ehrungen.

Die 21 Landesehrenamtsbeauftragten bieten Schulungen an, organisieren Dankeschön-Lehrgänge, informieren über neue Entwicklungen und schaffen Möglichkeiten zum Erfahrungsaustausch.

Die DFB-Kommission Ehrenamt entwickelt und koordiniert die einzelnen Maßnahmen, die dann von den Kreisen und Landesverbänden umgesetzt werden.



Die Bundesliga sagt ‚Danke ans Ehrenamt‘

Fußball in Deutschland wäre ohne das Engagement unzähliger ehrenamtlicher Helfer in den Profi- und Amateurvereinen kaum denkbar.

Der Spitzenfußball weiß um die Bedeutung des ehrenamtlichen Engagements, denn er profitiert letztlich von den vielen Freiwilligen, die engagiert an der Basis mitarbeiten.

Deshalb würdigen Bundesliga, Regionalliga und DFB einmal im Jahr mit der Aktion ‚Danke ans Ehrenamt‘ den Einsatz dieser ‚Spielmacher im Hintergrund‘ in den deutschen Fußballvereinen. Alle Bundes- und Regionalligaveren sind dabei und drücken an einem Spieltag auf Anzeigentafeln und Bannern, in Vereinsmagazinen und per Stadionsprecher den vielen stillen Helfern ihren Dank aus.

Ein beeindruckender Schulterschluss zwischen den Profis und der Basis!

Die wichtigsten Aufgaben eines Vereinsehrenamtsbeauftragten

- Mitarbeiter für den Verein gewinnen und halten
- Im Verein zu Aus-, Fort- und Weiterbildungsangeboten im Sport informieren
- Den Verein bei Ehrungen unterstützen
- Ansprechpartner rund um das Thema Ehrenamt für seinen Verein sein

Wussten Sie schon ... ?

Zahlen zum Ehrenamt im Fußball

- Im DFB sind über 6,3 Millionen Mitglieder in rund 26.000 Fußballvereinen organisiert.
- 171.877 Mannschaften nehmen am Spielbetrieb teil.
- Rund 200.000 ehrenamtliche Trainer und Betreuer engagieren sich in mehr als 100.000 Juniorenmannschaften, in denen über 2 Millionen Jungen und Mädchen aktiv am Ball sind.
- Es gibt im DFB über 5.100 Mädchen-Mannschaften mit rund 262.000 aktiven Spielerinnen bis 16 Jahre.
- In den Vereinen des DFB leisten rund 1 Million Menschen jährlich über 18 5 Millionen Stunden ehrenamtliche Arbeit.

- Sie sind in rund 16 verschiedenen Ämtern und Funktionen tätig – sei es als Vorsitzender oder Jugendleiter, Trainer oder Schiedsrichter, Schatzmeister oder Leiter des Frauenfußballs. Dazu kommen unzählige befristete Aufgaben.
- Die 100 aktivsten und engagiertesten Ehrenamtlichen aus den Vereinen werden in den ‚Club 100‘ aufgenommen.
- Über 15.000 Ehrenamtliche in den Vereinen wurden bislang im Rahmen der ‚Aktion Ehrenamt‘ auf Kreisebene für ihren Einsatz ausgezeichnet.
- Rund 11.000 Fußballklubs in Deutschland haben einen ‚Ehrenamtsbeauftragten‘.
- Bei der FIFA WM 2006 waren ca. 14.000 Volunteers, also freiwillige und unbezahlte Helfer, im Einsatz.